

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Gesine Löttsch, Roland Claus, Dr. Dietmar Bartsch, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 16/4389 –**

Projektförderung durch die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Bericht des Bundesrechnungshofes zur Erfolgskontrolle der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (Bundestagsdrucksache 16/3200) wird festgestellt, dass bei 3 000 Projekten mit einem Fördervolumen von rund 6,6 Mrd. Euro die geförderten Betriebe liquidiert oder die geförderten Projekte abgebrochen worden sind.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Insgesamt hat das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) im Rahmen der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GA) rd. 26 300 bewilligte Investitionsvorhaben im Zeitraum 1999 bis bis 2004 zur statistischen Auswertung erfasst. Das BAFA führt bereits seit 1972 eine zentrale Erfassung und Auswertung der GA-Förderergebnisse durch. Das BAFA erstellt zunächst eine Soll-Statistik auf Basis der Bewilligungen. Die Länder teilen dem BAFA alle Vorhabensänderungen während des Durchführungszeitraums mit, die zu einer entsprechenden Korrektur der Soll-Statistik führen. Nach Abschluss der GA-Investitionsvorhaben erstellt das BAFA nach Vorlage der Ergebnisse der Verwendungsnachweisprüfung der Länder eine weitere Auswertung, die sog. Ist-Statistik. Dadurch ist es möglich, Rückschlüsse über den Verlauf der einzelnen GA-Vorhaben zwischen der Bewilligungssituation und nach Abschluss der Vorhaben zu ziehen. Die Ergebnisse der Soll-Ist-Vergleiche sind im Anhang 13 des 35. Rahmenplans (Bundestagsdrucksache 16/1790) dargestellt.

1. Wie verteilt sich die Fördersumme von rund 6,6 Mrd. Euro für die geförderten 3 000 Projekte auf folgende Fördervolumina:
 - a) bis 100 000 Euro,
 - b) über 100 000 Euro bis 500 000 Euro,
 - c) über 500 000 Euro bis 1 Mio. Euro,
 - d) über 1 Mio. Euro bis 3 Mio. Euro,
 - e) über 3 Mio. Euro bis 50 Mio. Euro,
 - f) über 50 Mio. Euro?

Bei den vom Bundesrechnungshof angesprochenen rd. 3 000 Förderprojekten handelt es sich um bewilligte GA-Investitionsvorhaben, deren Förderzusage von den Ländern widerrufen wurde. GA-Förderungen, die von den Ländern in Gänze widerrufen werden, werden in der Bewilligungsstatistik gesondert ausgewiesen. Die stornierten GA-Vorhaben werden bei den weiteren Auswertungen nicht berücksichtigt, um die tatsächlichen GA-Förderergebnisse nicht zu verfälschen. In diesen Fällen wurden i. d. R. noch keine GA-Mittel ausgezahlt. Sofern es in Einzelfällen zu einer Auszahlung gekommen ist, wurden die GA-Mittel zurückgefordert. Die für die stornierten Vorhaben ursprünglich vorgesehenen Mittel wurden von den Ländern zur Finanzierung anderer GA-Maßnahmen eingesetzt. Die Summe und die Verteilung nach Fördervolumen der ursprünglich vorgesehenen Fördermittel ist in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1:

Stornierte Bewilligungen 1999 bis 2004				
Fördervolumen je Vorhaben	Anzahl der Fälle	Zuschuss Mio. €	Investitionsvolumen in Mio. €	
			gesamt	davon förderfähig
bis 100 000 €	1 645	57,44	435,55	394,14
100 001 € bis 500 000 €	864	204,93	1 100,00	1 020,00
500 001 € bis 1 000 000 €	214	151,32	710,14	684,29
1 000 001 € bis 3 000 000 €	170	279,72	1 290,00	1 210,00
3 000 001 € bis 50 000 000 €	82	577,22	3 780,00	2 230,00
über 50 000 000 €	2	105,86	484,08	339,17
Summe	2 977	1 376,50	7 809,78	5 877,61
<i>davon (s. Frage 2) über 10 000 000 €</i>	<i>15</i>	<i>319,66</i>	<i>2 680,00</i>	<i>1 110,00</i>

2. In welchen Bundesländern wurde welches Projekt über 10 Mio. Euro gefördert?

Im Zeitraum von 1999 bis 2004 wurden insgesamt 15 GA-Vorhaben mit einem Zuschussvolumen von jeweils über 10 Mio. Euro nach deren Bewilligung von den Ländern widerrufen und in der Bewilligungsstatistik des BAFA storniert.

Tabelle 2:

Stornierte Bewilligungen (Fördervolumen über 10 Mio. €) 1999 bis 2004 nach Bundesländern	
Land	Anzahl der Fälle
Berlin	2
Brandenburg	3
Mecklenburg-Vorpommern	4
Sachsen	1
Sachsen-Anhalt	1
Thüringen	4
Gesamt	15

Einzelbetriebliche Förderdaten unterliegen den Vorschriften über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse und können ohne Zustimmung des Unternehmens nicht veröffentlicht werden.

3. Was waren im Einzelnen die Gründe für den Abbruch der geförderten Projekte oder die Liquidation der geförderten Betriebe, die mit mehr als 10 Mio. Euro gefördert worden waren?

Nach Mitteilung der Länder sind die Bewilligungen der stornierten GA-Vorhaben widerrufen worden, weil die Investitionsvorhaben von den Investoren nicht durchgeführt wurden, z. B. aufgrund veränderter Absatzerwartungen, mangelnder Gesamtfinanzierung, Insolvenz.

4. Wann begann und wann endete der Förderzeitraum derjenigen Projekte mit einem Fördervolumen ab 10 Mio. Euro?

Die stornierten Vorhaben wurden ursprünglich im Zeitraum zwischen 1999 und 2004 bewilligt.

Aufgrund des Widerrufs der GA-Förderung sind in 14 der 15 stornierten Fälle keine GA-Mittel ausgezahlt worden. In einem Fall wurden die bereits gewährten GA-Mittel in voller Höhe einschließlich Zinsen zurückgefordert.

